

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1. Produktidentifikator**

Produktform : Gemisch  
 Produktname : Fibcon 5

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen**

Für die Allgemeinheit bestimmt  
 Hauptverwendungskategorie : Industrielle Verwendung  
 Verwendung des Stoffes/des Gemischs : Klebstoff

**1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine weiteren Informationen verfügbar

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

bk Handel GmbH  
 Fürstenallee 1  
 AT-5020 Salzburg  
 T +49 (0) 9091 90898-0  
 e-mail: info@beko-group.com Internet: www.beko-group.com

**1.4. Notrufnummer**

Notrufnummer : Vergiftungsinformationszentrale, 24 h Notrufnummer: +43 1 406 43 43

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2 H315  
 Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2 H319  
 Sensibilisierung der Atemwege, Kategorie 1 H334  
 Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1 H317  
 Karzinogenität, Kategorie 2 H351  
 Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, Atemwegsreizung H335  
 Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2 H373  
 Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2 H411

Volltext der Gefahrenhinweise: Siehe Abschnitt 16

# Fibcon 5

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

### Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen sowie schädliche Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



Signalwort (CLP) :

Gefahr

Gefährliche Inhaltsstoffe :

polymethylenpolyphenyl isocyanat; Methylendiphenyldiisocyanat; Aromatisches Polyisocyanat-Prepolymer; 4-Toluolsulfonylisocyanat, Tosylisocyanat; Dibutylzinndilaurat

Gefahrenhinweise (CLP) :

H315 - Verursacht Hautreizungen  
 H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen  
 H319 - Verursacht schwere Augenreizung.  
 H334 - Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.  
 H335 - Kann die Atemwege reizen  
 H351 - Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
 H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
 H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Sicherheitshinweise (CLP) :

P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
 P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
 P201 - Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.  
 P202 - Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.  
 P271 - Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
 P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
 P280 - Augenschutz, Gesichtsschutz, Schutzhandschuhe tragen.  
 P284 - Atemschutz tragen  
 P302+P352 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Haut gründlich mit milder Seife und Wasser waschen  
 P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Zusätzliche Sätze :

Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden  
 Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen  
 Das Produkt bei ungenügender Lüftung nicht verwenden oder Schutzmaske mit geeignetem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

### 3.2. Gemische

| Name                                  | Produktidentifikator   | %    | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]   |
|---------------------------------------|--|------|--|
| Aromatisches Polyisocyanat-Prepolymer | (CAS-Nr.) 99784-49-3   | < 50 | Resp. Sens. 1, H334<br>Skin Sens. 1, H317<br>Aquatic Chronic 2, H411   |
| Methylendiphenyldiisocyanat           | (CAS-Nr.) 26447-40-5<br>(EG-Nr.) 247-714-0<br>(EG Index-Nr.) 615-005-00-9<br>(REACH-Nr) 01-2119457015-45 | < 35 | Acute Tox. 4 (Inhalation), H332<br>Skin Irrit. 2, H315<br>Eye Irrit. 2, H319<br>Resp. Sens. 1, H334<br>Skin Sens. 1, H317<br>Carc. 2, H351<br>STOT SE 3, H335<br>STOT RE 2, H373 |

# Fibcon 5

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

|   |   |        |  |
|---|---|--------|--|
| polymethylenepolyphenyl isocyanat         | (CAS-Nr.) 9016-87-9<br>(REACH-Nr) 01-2119457024-46-0000   | < 25   | Resp. Sens. 1, H334<br>Skin Sens. 1, H317  |
| Dibutylzinn-dilaurat                      | (CAS-Nr.) 77-58-7<br>(EG-Nr.) 201-039-8   | < 0,25 | Muta. 2, H341<br>Repr. 1B, H360FD<br>STOT SE 1, H370<br>STOT RE 1, H372<br>Skin Corr. 1C, H314<br>Skin Sens. 1, H317<br>Aquatic Acute 1, H400<br>Aquatic Chronic 1, H410 |
| 4-Toluolsulfonylisocyanat, Tosylisocyanat | (CAS-Nr.) 4083-64-1<br>(EG-Nr.) 223-810-8<br>(EG Index-Nr.) 615-012-00-7<br>(REACH-Nr) 01-2119980050-47 | < 0,2  | Eye Irrit. 2, H319<br>STOT SE 3, H335<br>Skin Irrit. 2, H315<br>Resp. Sens. 1, H334  |

### Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:

| Name                                      | Produktidentifikator   | Spezifische Konzentrationsgrenzwerte  |
|---|--|---|
| Methylendiphenyldiisocyanat               | (CAS-Nr.) 26447-40-5<br>(EG-Nr.) 247-714-0<br>(EG Index-Nr.) 615-005-00-9<br>(REACH-Nr) 01-2119457015-45 | (C >= 0,1) Resp. Sens. 1, H334<br>(C >= 5) Eye Irrit. 2, H319<br>(C >= 5) Skin Irrit. 2, H315<br>(C >= 5) STOT SE 3, H335 |
| 4-Toluolsulfonylisocyanat, Tosylisocyanat | (CAS-Nr.) 4083-64-1<br>(EG-Nr.) 223-810-8<br>(EG Index-Nr.) 615-012-00-7<br>(REACH-Nr) 01-2119980050-47  | (C >= 5) Skin Irrit. 2, H315<br>(C >= 5) STOT SE 3, H335<br>(C >= 5) Eye Irrit. 2, H319                                   |

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

|   |  |
|---|--|
| Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein         | : In allen Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen, Arzt aufsuchen.  |
| Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen     | : Betroffenen an die frische Luft bringen, an einen ruhigen Ort und wenn nötig, einen Arzt rufen.  |
| Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt  | : Nach Hautkontakt kontaminierte Kleidung sofort ausziehen und mit viel Wasser und Seife abwaschen. Nicht verwenden: Lösemittel. Verdünnungsmittel.        |
| Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt | : BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken | : Bei versehentlichem Verschlucken unverzüglich Arzt aufsuchen. ruhigstellen. KEIN Erbrechen herbeiführen.   |

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

|                        |  |
|------------------------|--|
| Geeignete Löschmittel  | : Schaum. Kohlendioxid. Trockenlöschpulver. Wassersprühstrahl. |
| Ungünstige Löschmittel | : Keinen Wasservollstrahl verwenden.                           |

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

|             |  |
|-------------|--|
| Brandgefahr | : Beim Verbrennen Zersetzt sich das Produkt. Kohlenstoffoxide (CO und CO <sub>2</sub> ). Stickstoffoxide. Blausäure. |
|-------------|--|

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

|                                |  |
|--------------------------------|--|
| Brandschutzvorkehrungen        | : In unmittelbarer Nähe des Feuers Umgebungsluft-unabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Schwer entflammbar/flammhemmende Kleidung tragen. |
| Schutz bei der Brandbekämpfung | : Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz betreten.   |
| Sonstige Angaben               | : Eindringen von Löschwasser in die Umwelt vermeiden (verhindern).   |

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

|                      |  |
|----------------------|--|
| Allgemeine Maßnahmen | : Für angemessene Lüftung sorgen. Geeignete Schutzkleidung tragen. |
|----------------------|--|

#### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

|                  |  |
|------------------|--|
| Schutzausrüstung | : Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. |
|------------------|--|

#### 6.1.2. Einsatzkräfte

|                  |  |
|------------------|--|
| Schutzausrüstung | : Reinigungspersonal mit geeignetem Schutz ausstatten. |
|------------------|--|

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisationen verhindern.

# Fibcon 5

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Zur Rückhaltung : Mechanisch aufnehmen (aufwischen, aufkehren) und in geeigneten Behältern zur Entsorgung sammeln.
- Reinigungsverfahren : Verschüttete Mengen so bald wie möglich mit inerten Feststoffen wie Tonerde oder Kieselgur aufsaugen. Zur Entsorgung in geeigneten Behältern aufsammeln.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen. Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Keinen Kontakt mit Wasser zulassen.
- Hygienemaßnahmen : Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Lagerbedingungen : In der Originalverpackung aufbewahren. An einem trockenen, geschützten Ort lagern, um jede Einwirkung von Feuchtigkeit zu vermeiden. Vor Feuchtigkeit schützen.
- Unverträgliche Produkte : Oxidationsmittel.
- Zusammenlagerungsinformation : Fernhalten von: starken Säuren, starken Basen und Oxidationsmitteln. Wasser, Feuchtigkeit.
- Lager : An einem trockenen Ort aufbewahren.
- Besondere Vorschriften für die Verpackung : Nur im Originalbehälter aufbewahren.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

| Methyldiphenyldiisocyanat (26447-40-5)       |   |   |
|--|---|---|
| Österreich                                   | MAK (mg/m <sup>3</sup> )                            | ≈ 0,1 mg/m <sup>3</sup>   |
| Österreich                                   | MAK (ppm)   | ≈ 0,01 ppm  |
| Frankreich                                   | VME (mg/m <sup>3</sup> )                            | 0,1 mg/m <sup>3</sup>   |
| Frankreich                                   | VME (ppm)   | 0,01 ppm  |
| Frankreich                                   | VLE (mg/m <sup>3</sup> )                            | 0,2 mg/m <sup>3</sup>   |
| Frankreich                                   | VLE (ppm)   | 0,02 ppm  |
| Deutschland                                  | TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m <sup>3</sup> ) | ≈ 0,05 mg/m <sup>3</sup>  |
| Schweiz                                      | MAK (mg/m <sup>3</sup> )                            | ≈ 0,02 mg/m <sup>3</sup>  |
| Schweiz                                      | KZGW (mg/m <sup>3</sup> )                           | ≈ 0,02 mg/m <sup>3</sup>  |
| polymethylenpolyphenyl isocyanat (9016-87-9) |   |   |
| Frankreich                                   | VME (mg/m <sup>3</sup> )                            | ≈ 0,02 mg/m <sup>3</sup>  |
| Frankreich                                   | VLE (mg/m <sup>3</sup> )                            | ≈ 0,02 mg/m <sup>3</sup>  |
| Deutschland                                  | TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m <sup>3</sup> ) | ≈ 0,05 mg/m <sup>3</sup>  |
| Deutschland                                  | TRGS 900 Spitzenbegrenzung (mg/m <sup>3</sup> )     | ≈ 0,05 mg/m <sup>3</sup>  |
| Vereinigtes Königreich                       | WEL TWA (mg/m <sup>3</sup> )                        | 0,02 mg/m <sup>3</sup>  |
| Vereinigtes Königreich                       | WEL STEL (mg/m <sup>3</sup> )                       | 0,07 mg/m <sup>3</sup>  |
| Schweiz                                      | MAK (mg/m <sup>3</sup> )                            | ≈ 0,02 mg/m <sup>3</sup>  |
| Schweiz                                      | KZGW (mg/m <sup>3</sup> )                           | ≈ 0,02 mg/m <sup>3</sup>  |
| Dibutylzinn-dilaurat (77-58-7)               |   |   |
| Frankreich                                   | VME (mg/m <sup>3</sup> )                            | Zinn (organische Verbindungen), Sn, 0,1 mg / m <sup>3</sup> ; Frankreich; Gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h; VL: Illegale Richtwert |
| Frankreich                                   | VLE (mg/m <sup>3</sup> )                            | Zinn (organische Verbindungen), Sn, 0,2 mg / m <sup>3</sup> ; Frankreich; Kurzzeitwert; VL: Illegale Richtwert  |

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

#### Persönliche Schutzausrüstung:

Sicherheitsbrille. EN 166. Handschuhe. EN 374.

# Fibcon 5

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

### Haut- und Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen

### Atenschutz:

Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzausrüstung tragen

### Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):



### Sonstige Angaben:

Während der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                                  |                         |
|----------------------------------|-------------------------|
| Aggregatzustand                  | : Flüssigkeit           |
| Farbe                            | : Transparent. Farblos. |
| Geruch                           | : Charakteristisch.     |
| Geruchsschwelle                  | : Keine Daten verfügbar |
| pH-Wert                          | : Nicht zutreffend.     |
| Verdunstungsgrad (Butylacetat=1) | : Keine Daten verfügbar |
| Schmelzpunkt                     | : Keine Daten verfügbar |
| Gefrierpunkt                     | : Keine Daten verfügbar |
| Siedepunkt                       | : Keine Daten verfügbar |
| Flammpunkt                       | : > 200 °C              |
| Selbstentzündungstemperatur      | : Keine Daten verfügbar |
| Zersetzungstemperatur            | : Keine Daten verfügbar |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig) | : Keine Daten verfügbar |
| Dampfdruck                       | : Keine Daten verfügbar |
| Relative Dampfdichte bei 20 °C   | : Keine Daten verfügbar |
| Relative Dichte                  | : ≈ 1,1                 |
| Löslichkeit                      | : Wasser: Hydrolisiert  |
| Log Pow                          | : Keine Daten verfügbar |
| Viskosität, kinematisch          | : Keine Daten verfügbar |
| Viskosität, dynamisch            | : ≈ 7000 mPa.s          |
| Explosive Eigenschaften          | : Keine Daten verfügbar |
| Brandfördernde Eigenschaften     | : Keine Daten verfügbar |
| Explosionsgrenzen                | : Keine Daten verfügbar |

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Reagiert mit Wasser (Feuchtigkeit).

### 10.2. Chemische Stabilität

Bei Raumtemperatur unter normalen Anwendungsbedingungen stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Einwirkung von Feuchtigkeit kann zum CO<sub>2</sub> Gase Überdruck (in die Behälter) führen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Aminen.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine weiteren Informationen verfügbar

# Fibcon 5

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität (Oral) : Nicht eingestuft  
 Akute Toxizität (Dermal) : Nicht eingestuft  
 Akute Toxizität (inhalativ) : Nicht eingestuft

| Aromatisches Polyisocyanat-Prepolymer (99784-49-3) |              |
|--|--------------|
| LD50 oral Ratte                                    | > 2000 mg/kg |
| LD50 Dermal Kaninchen                              | > 9400 mg/kg |

| Methyldiphenyldiisocyanat (26447-40-5)        |              |
|---|--------------|
| LD50 oral Ratte                               | > 2000 mg/kg |
| LD50 Dermal Kaninchen                         | > 9400 mg/kg |
| LC50 Inhalation Ratte (Staub/Nebel - mg/l/4h) | 0,49 mg/l/4h |

| polymethylenepolyphenyl isocyanat (9016-87-9) |               |
|---|---------------|
| LD50 oral Ratte                               | > 10000 mg/kg |
| LD50 Dermal Kaninchen                         | > 5000 mg/kg  |
| LC50 Inhalation Ratte (Staub/Nebel - mg/l/4h) | 0,49 mg/l/4h  |

| Dibutylzinn-dilaurat (77-58-7) |  |
|--------------------------------|--|
| LD50 oral Ratte                | 2071 mg/kg Körpergewicht (Ratte, gleichwertig oder ähnlich der OECD-Richtlinie 401; Experimental-Wert)   |
| LD50 Dermal Ratte              | > 2000 mg/kg Körpergewicht (Ratte, gleichwertig oder ähnlich der OECD-Richtlinie 402; Experimental-Wert) |

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Verursacht Hautreizungen.  
 pH-Wert: Nicht zutreffend.

Schwere Augenschädigung/-reizung : Verursacht schwere Augenreizung.  
 pH-Wert: Nicht zutreffend.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut : Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.  
 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Keimzell-Mutagenität : Nicht eingestuft

Karzinogenität : Kann vermutlich Krebs erzeugen.

Reproduktionstoxizität : Nicht eingestuft

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition : Kann die Atemwege reizen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition : Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr : Nicht eingestuft

Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome : Keine Daten verfügbar.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

Ökologie - Allgemein : Kann für die Umwelt gefährlich sein. Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern.

Ökologie - Wasser : Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Akute aquatische Toxizität : Nicht eingestuft

Chronische aquatische Toxizität : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

| Methyldiphenyldiisocyanat (26447-40-5) |   |
|--|---|
| LC50 Fische 1                          | > 1000 mg/l 96 h - Danio rerio (zebra fish)   |
| EC50 Daphnia 1                         | > 1000 mg/l 24 h - Daphnia Magna (water flea) |
| EC50 72h algae 1                       | > 1640 mg/l Scenedesmus subspicatus           |
| NOEC (chronisch)                       | > 10 mg/l 21 t - Daphnia Magna (water flea)   |

| polymethylenepolyphenyl isocyanat (9016-87-9) |                    |
|---|--------------------|
| LC50 andere Wasserorganismen 1                | > 1000 mg/l (96 h) |
| EC50 Daphnia 1                                | > 1000 mg/l        |
| EC50 72h algae 1                              | > 1640 mg/l        |
| Schwellenwert andere Wasserorganismen 1       | > 1000 mg/l (96 h) |

# Fibcon 5

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

| <b>Dibutylzinn-dilaurat (77-58-7)</b> |   |
|---------------------------------------|---|
| LC50 Fische 1                         | 2 mg/l (48 h; Pisces)   |
| EC50 Daphnia 1                        | 0,66 mg/l (24 h; Daphnia magna)   |
| EC50 Daphnie 2                        | 0,66 mg/l (48 h; Daphnia magna)   |
| EC50 72h algae 1                      | > 1 mg/l (OECD 201: Algen, Wachstumshemmungstest, Scenedesmus subspicatus, Statisches System, Süßwasser (ungesalzen), experimenteller Wert) |
| Schwellenwert Algen 1                 | > 1 mg/l (72 h; Scenedesmus subspicatus; Wachstumsrate)   |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| <b>Fibcon 5</b>                                     |                                   |
|---|-----------------------------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit                         | Keine Angaben.                    |
| <b>Methylendiphenyldiisocyanat (26447-40-5)</b>     |                                   |
| Persistenz und Abbaubarkeit                         | Nicht leicht biologisch abbaubar. |
| <b>polymethylenpolyphenyl isocyanat (9016-87-9)</b> |                                   |
| Persistenz und Abbaubarkeit                         | Nicht leicht biologisch abbaubar. |
| <b>Dibutylzinn-dilaurat (77-58-7)</b>               |                                   |
| Persistenz und Abbaubarkeit                         | Nicht leicht biologisch abbaubar. |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

| <b>Fibcon 5</b>                                     |  |
|---|--|
| Bioakkumulationspotenzial                           | Keine verfügbaren Daten.   |
| <b>polymethylenpolyphenyl isocyanat (9016-87-9)</b> |  |
| BCF Fische 1  | 1 (Fische)   |
| Bioakkumulationspotenzial                           | Geringes Bioakkumulationspotential.  |
| <b>Dibutylzinn-dilaurat (77-58-7)</b>               |  |
| BCF Fische 1  | 31 - 813 (7 days; Carassius carassius)   |
| Log Pow   | 4,05 (QSAR, 3.12; Testdaten; 4,44; Experimenteller Wert, OECD 107: Verteilungskoeffizient (n-Octanol / Wasser): Schüttelkolbenversuchen, 20,8 ° C) |

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| Komponente                                   |  |
|--|--|
| polymethylenpolyphenyl isocyanat (9016-87-9) | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. |
| Dibutylzinn-dilaurat (77-58-7)               | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. |

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen : Reagiert bei Kontakt mit Wasser durch Freisetzung von Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).  
 Zusätzliche Hinweise : Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Örtliche Vorschriften (Abfall) : Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.  
 Verfahren der Abfallbehandlung : Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt gelangen lassen.  
 Empfehlungen für die Produkt-/Verpackungs-Abfallentsorgung : Entsprechend den örtlichen Vorschriften entsorgen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport



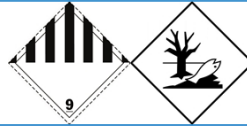
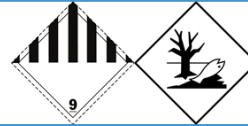
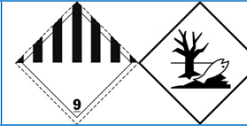
Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

| ADR  | IMDG   | IATA   | ADN  | RID  |
|--|--|--|--|--|
| <b>14.1. UN-Nummer</b>   |  |  |  |  |
| 3082   | 3082   | 3082   | 3082   | 3082   |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>                                  |  |  |  |  |
| UMWELTGEFÄHRDENDE R STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Aromatisches Polyisocyanat-Prepolymer) | UMWELTGEFÄHRDENDE R STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Aromatisches Polyisocyanat-Prepolymer) | ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (aromatic polyisocyanate prepolymer) | UMWELTGEFÄHRDEND ER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Aromatisches Polyisocyanat-Prepolymer) | UMWELTGEFÄHRDEND ER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Aromatisches Polyisocyanat-Prepolymer) |

# Fibcon 5

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

| ADR  | IMDG  | IATA   | ADN   | RID   |
|--|---|--|---|---|
| <b>Eintragung in das Beförderungspapier</b>  |   |  |   |   |
| UN 3082<br>UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG,<br>N.A.G. (Aromatisches Polyisocyanat-Prepolymer), 9, III, (-) | UN 3082<br>ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID,<br>N.O.S. (aromatic polyisocyanate prepolymer), 9, III,<br>MARINE POLLUTANT | UN 3082<br>ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID,<br>N.O.S. (aromatic polyisocyanate prepolymer), 9, III | UN 3082<br>UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG,<br>N.A.G. (Aromatisches Polyisocyanat-Prepolymer), 9, III | UN 3082<br>UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG,<br>N.A.G. (Aromatisches Polyisocyanat-Prepolymer), 9, III |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>  |   |  |   |   |
| 9  | 9   | 9  | 9   | 9   |
|                              |    |                               |                       |                      |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe</b>   |   |  |   |   |
| III  | III   | III  | III   | III   |
| <b>14.5. Umweltgefahren</b>  |   |  |   |   |
| Umweltgefährlich : Ja  | Umweltgefährlich : Ja<br>Meeresschadstoff : Ja  | Umweltgefährlich : Ja  | Umweltgefährlich : Ja   | Umweltgefährlich : Ja   |
| Keine zusätzlichen Informationen verfügbar   |   |  |   |   |

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

#### - Landtransport

|   |                           |
|---|---------------------------|
| Klassifizierungscode (ADR)  | : M6                      |
| Sonderbestimmung (ADR)  | : 274, 335, 375, 601      |
| Begrenzte Mengen (ADR)  | : 5L                      |
| Freigestellte Mengen (ADR)  | : E1                      |
| Verpackungsanweisungen (ADR)  | : P001, IBC03, LP01, R001 |
| Sondervorschriften für die Verpackung (ADR)                                     | : PP1                     |
| Sondervorschriften für die Zusammenpackung (ADR)                                | : MP19                    |
| Anweisungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (ADR)                      | : T4                      |
| Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (ADR)           | : TP1, TP29               |
| Tankcodierung (ADR)   | : LGBV                    |
| Tanktransportfahrzeug   | : AT                      |
| Beförderungskategorie (ADR)   | : 3                       |
| Besondere Beförderungsbestimmungen - Pakete (ADR)                               | : V12                     |
| Besondere Bestimmungen für die Beförderung - Be-, Entladen und Handhabung (ADR) | : CV13                    |
| Gefahr-Nr. (Kemlerzahl)   | : 90                      |
| Orangefarbene Tafeln  | :                         |



|                               |       |
|-------------------------------|-------|
| Tunnelbeschränkungscode (ADR) | : -   |
| EAC-Code                      | : *3Z |

#### - Seeschifftransport

|  |                 |
|--|-----------------|
| Sonderbestimmung (IMDG)                      | : 274, 335, 969 |
| Verpackungsanweisungen (IMDG)                | : P001, LP01    |
| Sondervorschriften für die Verpackung (IMDG) | : PP1           |
| IBC-Verpackungsanweisungen (IMDG)            | : IBC03         |
| Tankanweisungen (IMDG)                       | : T4            |
| Besondere Bestimmungen für Tanks (IMDG)      | : TP2, TP29     |
| EmS-Nr. (Brand)                              | : F-A           |
| EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung)        | : S-F           |



# Fibcon 5

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

|                                      |                   |
|--------------------------------------|-------------------|
| Ladungskategorie (IMDG)              | : A               |
| <b>- Lufttransport</b>               |                   |
| PCA freigestellte Mengen (IATA)      | : E1              |
| PCA begrenzte Mengen (IATA)          | : Y964            |
| PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA) | : 30kgG           |
| PCA Verpackungsvorschriften (IATA)   | : 964             |
| Max. PCA Nettomenge (IATA)           | : 450L            |
| CAO Verpackungsvorschriften (IATA)   | : 964             |
| Max. CAO Nettomenge (IATA)           | : 450L            |
| Sonderbestimmung (IATA)              | : A97, A158, A197 |
| ERG-Code (IATA)                      | : 9L              |

|                                   |                      |
|-----------------------------------|----------------------|
| <b>- Binnenschifftransport</b>    |                      |
| Klassifizierungscode (ADN)        | : M6                 |
| Sonderbestimmung (ADN)            | : 274, 335, 375, 601 |
| Begrenzte Mengen (ADN)            | : 5 L                |
| Freigestellte Mengen (ADN)        | : E1                 |
| Zulässige Beförderung (ADN)       | : T                  |
| Erforderliche Ausrüstung (ADN)    | : PP                 |
| Anzahl blauer Kegel/Lichter (ADN) | : 0                  |

|   |                           |
|---|---------------------------|
| <b>- Bahntransport</b>  |                           |
| Klassifizierungscode (RID)  | : M6                      |
| Sonderbestimmung (RID)  | : 274, 335, 375, 601      |
| Freigestellte Mengen (RID)  | : E1                      |
| Verpackungsanweisungen (RID)  | : P001, IBC03, LP01, R001 |
| Sondervorschriften für die Verpackung (RID)                                     | : PP1                     |
| Sondervorschriften für die Zusammenpackung (RID)                                | : MP19                    |
| Anweisungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID)                      | : T4                      |
| Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID)           | : TP1, TP29               |
| Tankcodierungen für RID-Tanks (RID)   | : LGBV                    |
| Beförderungskategorie (RID)   | : 3                       |
| Besondere Beförderungsbestimmungen - Pakete (RID)                               | : W12                     |
| Besondere Bestimmungen für die Beförderung - Be-, Entladen und Handhabung (RID) | : CW13, CW31              |
| Expressgut (RID)  | : CE8                     |
| Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (RID)                                       | : 90                      |

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Verordnungen

Folgende Verwendungsbeschränkungen (Annex XVII) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) sind anwendbar:

|  |          |
|--|----------|
| 3. Flüssige Stoffe oder Gemische, die nach der Richtlinie 1999/45/EG als gefährlich gelten oder die Kriterien für eine der folgenden in Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 dargelegten Gefahrenklassen oder -kategorien erfüllen | Fibcon 5 |
| 3(b) Gefahrenklassen 3.1 bis 3.6, 3.7 Beeinträchtigung der Sexuaufrechterhaltung und Fruchtbarkeit sowie der Entwicklung, 3.8 ausgenommen narkotisierende Wirkungen, 3.9 und 3.10  | Fibcon 5 |
| 3(c) Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklasse 4.1  | Fibcon 5 |

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

# Fibcon 5

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

### 15.1.2. Nationale Vorschriften

#### Frankreich

Berufskrankheiten : RG 62 - Affections professionnelles provoquées par les isocyanates organiques

#### Deutschland

Verweis auf AwSV : Wassergefährdungsklasse (WGK) 3, Stark wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1)

Störfall-Verordnung - 12. BImSchV : Unterliegt nicht der 12. BImSchV (Bundes-Immissionsschutzverordnung) (Störfall-Verordnung)

#### Niederlande

SZW-lijst van kankerverwekkende stoffen : Es ist keiner der Bestandteile gelistet

SZW-lijst van mutagene stoffen : Es ist keiner der Bestandteile gelistet

NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting giftige stoffen – Borstvoeding : Es ist keiner der Bestandteile gelistet

NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting giftige stoffen – Vruchtbaarheid : Dibutylzinndilaurat ist gelistet

NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting giftige stoffen – Ontwikkeling : Dibutylzinndilaurat ist gelistet

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

|                           |  |
|---------------------------|--|
| Acute Tox. 4 (Inhalation) | Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4   |
| Aquatic Acute 1           | Akut gewässergefährdend, Kategorie 1   |
| Aquatic Chronic 1         | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1  |
| Aquatic Chronic 2         | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2  |
| Carc. 2                   | Karzinogenität, Kategorie 2  |
| Eye Irrit. 2              | Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2  |
| Muta. 2                   | Keimzell-Mutagenität, Kategorie 2  |
| Repr. 1B                  | Reproduktionstoxizität, Kategorie 1B   |
| Resp. Sens. 1             | Sensibilisierung der Atemwege, Kategorie 1   |
| Skin Corr. 1C             | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1C   |
| Skin Irrit. 2             | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2  |
| Skin Sens. 1              | Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1   |
| STOT RE 1                 | Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 1                |
| STOT RE 2                 | Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2                |
| STOT SE 1                 | Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 1                  |
| STOT SE 3                 | Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, Atemwegsreizung |
| H314                      | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.                    |
| H315                      | Verursacht Hautreizungen   |
| H317                      | Kann allergische Hautreaktionen verursachen  |
| H319                      | Verursacht schwere Augenreizung.   |
| H332                      | Gesundheitsschädlich bei Einatmen  |
| H334                      | Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.  |
| H335                      | Kann die Atemwege reizen   |
| H341                      | Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.                                      |
| H351                      | Kann vermutlich Krebs erzeugen.  |
| H360FD                    | Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.       |
| H370                      | Schädigt die Organe.   |
| H372                      | Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.                       |
| H373                      | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.                 |
| H400                      | Sehr giftig für Wasserorganismen   |
| H410                      | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung                           |
| H411                      | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung                               |

# Fibcon 5

## Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

---

*Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie darf also nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produktes ausgelegt werden*